

---

Dienststelle	Datum	Vorlagen-Nr.:
FD Schule und Sport	17.07.2008	15/0604/1
Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Schulausschuss	02.09.2008	

---

### Beratungsgegenstand:

Zuschuss zum Mittagessen in Ganztagschulen

### Inhalt der Mitteilung:

Der Rat der Stadt Emden hat am 05.12.2007 einstimmig beschlossen, Kindern aus bedürftigen Familien ab 01.02.2008 das Mittagessen in den Ganztagschulen durch eine Ermäßigung des Kostenbeitrages zu einem Preis von 1,00 € zu ermöglichen.

Am 11.12.2007 hat die niedersächsische Landesregierung beschlossen, Kinder und Jugendliche aus Familien, die als Bedarfsgemeinschaften Leistungen nach dem SGB II, dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten, im Jahr 2008 finanziell beim Erwerb eines Mittagessens in der Ganztagschule zu unterstützen.

Die Beantragung der Landesmittel erfolgt durch die Ganztagschulen, an die auch die Landeszuschüsse ausgezahlt werden.

Ein Mittagessenangebot wird zur Zeit in den Emden Ganztagschulen Johannes-Althusius-Gymnasium, Grüner Weg, Osterburgschule, Barenburgschule und Förderschule Emden vorgehalten; ein Mittagessenangebot am Gymnasium am Treckfahrtstief besteht seit geraumer Zeit mangels Nachfrage nicht mehr.

Die Situation stellt sich an den Schulen wie folgt dar:

#### Grüner Weg

Es wird von Montag bis Donnerstag ein Mittagessen zu einem Preis von 1,70 € angeboten. Das Angebot wird insgesamt von ca. 55 Kindern, täglich durchschnittlich von 35 Kindern genutzt. Davon haben ca. 20 Teilnehmer einen Anspruch auf Kostenermäßigung. An der Schule ist eine fest angestellte städtische Fachkraft für die Zubereitung des Essens beschäftigt.

Den Eltern werden zur Zeit die an ihre Kinder ausgegebenen Mahlzeiten nachträglich in Rechnung gestellt (1,70 € bzw. ermäßigt 1,-- €).

Nach Auszahlung der Landesmittel an die Schule ist von dort die Zuführung zum städtischen Haushalt vorzunehmen.

#### Osterburgschule

Das Mittagessen wird seit April 2008 einmal in der Woche für 2,50 € angeboten und von einem ortsansässigen Betrieb geliefert. Die Teilnehmerzahl pro Essen beträgt durchschnittlich 20 Schülerinnen und Schüler, davon haben 3 Teilnehmer einen Anspruch auf Kostenermäßigung.

Stark eingebunden und sehr engagiert ist hier die Schulsozialarbeiterin, die u.a. auch für das Abrechnungsverfahren zuständig zeichnet.

Barenburgschule

Es besteht ein Angebot für das Mittagessen von Montag bis Donnerstag für 2,50 €  
Lediglich eine Schülerin, die sich das Essen persönlich aus der benachbarten AWO-Altenwohnanlage abholt, nimmt das Angebot wahr; sie hat Anspruch auf Kostenermäßigung.

Förderschule Emden

Im Rahmen des Unterrichtes wird von den Schülern und Schülerinnen zwei Mal wöchentlich ein Mittagessen für zur Zeit durchschnittlich 70 Teilnehmer/innen zubereitet und für 1,- € abgegeben. Ein Anspruch auf Kostenermäßigung ist daher nicht gegeben. Die Schule beabsichtigt, das Angebot nach den Sommerferien an drei Wochentagen vorzuhalten. Eine ABM-Kraft wird unterstützend eingesetzt.

Johannes-Althusius-Gymnasium

Das Mittagessen wird von Montag bis Freitag zu einem Preis von 2,50 € bis 3,00 € angeboten und von der Küche des Klinikums Emden geliefert. Die Entgegennahme und Ausgabe der gelieferten Mahlzeiten erfolgt durch das Personal des Pächters (Bäckereioskiosk). Das Angebot wird täglich durchschnittlich von 10 – 15 Personen genutzt. Kein Teilnehmer hat Anspruch auf Kostenermäßigung. Bestellung und Abrechnung erfolgen mittels eines speziellen Softwareprogramms in der Schule.

Die Verwaltung erarbeitet zur Zeit ein Verpflegungskonzept, um eine Verbesserung der Verpflegungssituation für die Kinder und Jugendlichen in den Emdener Kindertagesstätten und Schulen zu erreichen. Mit dem Konzept wird insbesondere angestrebt, eine ernährungsphysiologisch ausgewogene, schmackhafte und altersgerechte Verpflegung sicherzustellen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Jährlich ca. 3.000,- €